

Neuntes Rekordjahr in Folge für Mercedes-Benz

Mercedes-Benz hat 2019 das neunte Rekordjahr in Folge abgeschlossen: Insgesamt 2.339.562 Einheiten wurden weltweit ausgeliefert und ein Wachstum von 1,3 Prozent erzielt. Das vierte Jahr in Folge halten die Schwaben die Spitzenposition unter den Premium-Automobilmarken. Die Stuttgarter Marke mit dem Stern konnte in allen drei Hauptmärkten China, Deutschland und den USA das hohe Vorjahresniveau übertreffen.

Wesentlicher Wachstumstreiber blieb erneut China als größter Markt von Mercedes-Benz: 693.443 Einheiten bedeuten ein Plus von 6,2 Prozent sowie ein neues Rekordjahr. Im Gesamtjahr 2019 behauptete Mercedes-Benz die Marktführerschaft im Premiumsegment unter anderem in Deutschland, Großbritannien, Frankreich, Spanien, Belgien, der Schweiz, Polen, Portugal, Südkorea, Japan, Australien, Thailand, Vietnam, Singapur, Kanada und Südafrika.

Die fünf größten Märkte von Mercedes-Benz waren im vergangenen Jahr China, Deutschland und die USA, gefolgt von Großbritannien und Südkorea. Der Automobilhersteller hat das absatzstärkste Jahr der Unternehmensgeschichte zeitgleich mit dem besten Quartal aller Zeiten abgeschlossen (614.319 Einheiten, +3,2 Prozent). Mercedes-Benz verkaufte im vierten Quartal 2019 erstmals mehr als 600.000 Pkw innerhalb eines Quartals. Im Monat Dezember wurden 205.968 Fahrzeuge ausgeliefert und somit konnte annähernd das hohe Vorjahresniveau erreicht werden (-0,3 Prozent).

In der Absatzregion Asien-Pazifik konnte in 2019 mit 977.922 verkauften Einheiten ein neuer Höchstwert erzielt werden (+3,7 Prozent). In Südkorea, dem zweitgrößten Markt der Region Asien-Pazifik, konnte in 2019 mit 78.048 Einheiten ein neuer Rekordwert bei den Auslieferungen verzeichnet werden (+8,7 Prozent). Auch in Vietnam erreichte der Absatz einen neuen Höchststand.

In der Region Europa wurden in 2019 insgesamt 937.881 Pkw an Kunden ausgeliefert und damit wurde das hohe Vorjahresniveau leicht übertroffen (+0,4 Prozent). Im Heimatmarkt Deutschland konnte Mercedes-Benz das Vorjahr um mehr als 14.000 Einheiten steigern und seit Jahresbeginn 318.353 Fahrzeuge ausliefern (+4,8 Prozent). Damit wurde in Deutschland der höchste Absatz der vergangenen zehn Jahre erzielt.

In der NAFTA-Region wurden von Januar bis Dezember 372.144 Fahrzeuge von Mercedes-Benz an Kunden übergeben (-1,6 Prozent). Im Kernmarkt USA wurde beim Absatz trotz einer anspruchsvollen Marktsituation mit 316.094 verkauften Fahrzeugen das hohe Vorjahresniveau um 135 Einheiten übertroffen (+0,0 Prozent). In Kanada ist Mercedes-Benz das sechste Jahr in Folge die führende Premiummarke.

In 2019 war jeder vierte verkaufte Mercedes-Benz ein Kompaktwagen: Mehr als 667.000 Einheiten der A- und B-Klasse, des CLA, CLA Shooting Brake, GLA und GLB wurden im vergangenen Jahr ausgeliefert (+9,5 Prozent). Die neue A-Klasse verzeichnete in 2019 weltweit ein Wachstum von 12,3 Prozent. Die C-Klasse Limousine konnte insbesondere in der Region Asien-Pazifik ein Wachstum und einen neuen Rekord erzielen (+8,5 Prozent). Von der E-Klasse Limousine und dem T-Modell wurden im dritten vollen Verkaufsjahr der neuen Generation mehr als 351.000 Fahrzeuge an Kunden ausgeliefert (-1,3 Prozent). (ampnet/deg)

Bilder zum Artikel



Mercedes-Benz.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Daimler
